Medienmitteilung, 9. Februar 2022

**«SQUARE» – Im Neubau der Universität St.Gallen**

**wird die Zukunft des Lernens und Lehrens erkundet**

*Die Universität St.Gallen (HSG) hat an einer Medienkonferenz offiziell SQUARE vorgestellt, den vollständig privat finanzierten Neubau an der Guisanstrasse 20. Der imposante Glasbau des japanischen Architekten Sou Fujimoto ist das Experimentierfeld der Universität St.Gallen für neue, zukunftsgerichtete Formen des Lernens und Lehrens – Innovation, von der die ganze HSG profitieren wird. Zudem ist SQUARE ein* *öffentlicher Ort der Begegnungen und ein Forum des Dialogs – zwischen Wissenschaft, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur. Die HSG Stiftung hat im grössten Fundraising in der Geschichte der HSG rund 65 Millionen Franken an Spenden erhalten, um SQUARE zu bauen sowie seine inhaltliche Entwicklung in der Initialphase zu unterstützen.*

Als Prototyp der Universität der Zukunft wird SQUARE zum Ort der überraschenden Begegnung und gegenseitigen Inspiration. Hier treffen herausragende Köpfe aus Wirtschaft, Politik und Kultur auf Studierende, Dozierende und HSG-Alumni. Ideen und Innovationen entstehen im 21. Jahrhundert in Teams, an der Schnittstelle unterschiedlicher Perspektiven, Interessen und Biografien. Der Austausch über fachliche und gesellschaftliche Grenzen hinweg ist heute wichtiger denn je.

SQUARE hilft, die dazu nötigen Kompetenzen zu bilden: in zeitgemässen Lehrveranstaltungen für aktuelle Studierende, aber auch in einem öffentlichen Programm für Ehemalige und Interessierte. Selbstverständlich werden am SQUARE sämtliche modernen digitalen Möglichkeiten der Interaktion genutzt, aber dafür alleine hätte man den aussergewöhnlichen Schachtelbau mit 15 in unterschiedlicher Grösse modulierbaren Räumen so nicht bauen müssen: Auf drei Etagen hat Architekt Fujimoto einen Ort geschaffen, an dem Grenzen im Kopf überwunden und Wände im Gebäude spielend verschoben werden können. Während es unten offen ist und auch laut sein kann und soll, wird es oben umso ruhiger und intimer, aber genauso interaktiv und austauschfördernd.

**«Inspiration für die ganze HSG»**

Über 1000 Alumni und Alumnae der Universität St.Gallen, initiale Förderinnen und Donatoren haben insgesamt rund 65 Millionen Franken an die HSG Stiftung gespendet, um SQUARE zu verwirklichen. Die ersten Spendenzusagen erfolgten bereits im Jahr 2016. In lediglich zwei Jahren von November 2019 bis November 2021 wurde SQUARE schliesslich gebaut. Grundsteinlegung war im Mai 2020.

«Ich bin tief beeindruckt vom Engagement unserer HSG-Alumni», sagt Prof. Dr. Bernhard Ehrenzeller, Rektor der Universität St.Gallen. «Ein Projekt dieser Grössenordnung und Relevanz vollumfänglich über private Zuwendungen realisieren zu können, ist bemerkenswert – und zeigt, wie stark sehr viele unserer Alumni weit über ihre Studienzeit hinaus ihrer HSG verbunden bleiben.» SQUARE trage wesentlich zur Weiterentwicklung der HSG bei, so Rektor Bernhard Ehrenzeller weiter. «Die neuen Lern- und Lehrformate, die in SQUARE entwickelt werden, sollen die ganze Universität inspirieren und unsere Studierenden bestmöglich auf die Praxis vorbereiten.»

**SQUARE erhält einen Intendanten**

Nun ist es die Aufgabe der Universität, SQUARE zum Leben zu erwecken. Dazu wird SQUARE einzigartig geführt – nämlich von einer Intendanz, ein Begriff, den man aus Kunst und Kultur kennt. Die Intendanz kann das Gebäude nur sinnvoll füllen, wenn sie ein exzellentes Programm bietet: mit Persönlichkeiten, Ausstellungen, Diskussionsrunden, Musikveranstaltungen, spontanen Treffen.

Einen Teil dieser Persönlichkeiten hat die HSG selbst: in ihrer Fakultät, unter ihren aktuellen und ehemaligen Studierenden, ihren Mitarbeitenden und in ihrem Umfeld in Politik, Kultur und Gesellschaft. Der andere Teil der Menschen für SQUARE soll von ausserhalb der HSG-Gemeinschaft kommen: von anderen Universitäten, aus anderen Regionen und Ländern, aus anderen Wissenschafts- und Berufsfeldern. Auch St.Gallerinnen und St.Galler gehören ausdrücklich dazu.

«Die starke Identifikation der gesamten Universitätsgemeinschaft mit der HSG und das Bekenntnis zur Exzellenz sind ein grosser Vorteil, der zum Erfolg von SQUARE beitragen wird», ist Intendant Philippe Narval überzeugt. «Kreative Fähigkeiten sind keine Blackbox oder Voodoo. Wir wissen heute, was es braucht, um Innovation zu ermöglichen. SQUARE bietet dafür beste Voraussetzungen.»

Zu den Zielen von SQUARE gehört es, die HSG erlebbarer und gestaltbarer zu machen. Das fusst auf drei wesentlichen Aufgaben, die Fakultät, Alumni und Studierende gemeinsam entwickelt haben:

* **SQUARE ist ein «Experimentierfeld»** für neue Formate des Lernens und Lehrens. Was sich hier bewährt, soll auch anderswo umgesetzt werden, inner- und ausserhalb der Universität St.Gallen. Für das Frühjahrsemester 2022 hat die Arbeitsgruppe Lehre mehr als 80 bestehende Lehrver-anstaltungen ausgewählt, die nunmehr im neuen Lehr- und Lernumfeld gelebt und ausgewertet werden. Diese Veranstaltungen werden im SQUARE besonders betreut und gefördert.
* **SQUARE ist auch ein «Basislager»**: Studierende sowie Alumni und Alumnae sollen mit Forschenden und Interessierten in einer inspirierenden Umgebung zusammenarbeiten können. Selbstverständlich geht es auch um harte Fakten, die gelernt werden müssen. Aber Arbeit und Umgang damit können in zwangloser Atmosphäre zu besseren Lösungen führen. Dabei garantiert etwa das Format «Personality in Residence» den Einbezug verschiedener Perspektiven: Menschen aus diversen Berufen und gesellschaftlichen Gruppen kommen in den SQUARE und bringen sich aktiv in Programme ein. Für 2022 haben bereits rund ein Dutzend Persönlichkeiten für eine mehrtägige «Residence» zugesagt: Im Frühjahrssemester 2022 sind es unter anderen Paul Achleitner, Aufsichtsratsvorsitzender Deutsche Bank, Gabriele Fischer, Chefredakteurin und Ver-legerin des deutschen Wirtschaftsmagazins «Brand eins», und Bundeskanzler Walter Thurnherr.
* Zudem ist **SQUARE ein «Portal»,** wie ein Marktplatz, ein öffentlicher Raum für kritischen Diskurs für diejenigen, die nicht aktuelle oder ehemalige Angehörige der Universität St.Gallen sind. Um sie alle – Nachbarn, St.Gallerinnen und St.Galler sowie Gäste aus nah und fern – an den SQUARE zu holen, bedarf es einer sehr offenen Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt. So soll der Austausch auch bei Musik, feinem Barista-Kaffee oder (eigens gebrautem) Bier stattfinden.

**SQUARE Open House – Eröffnungsanlass für die Bevölkerung**

Am Sonntag, 13. Februar 2022, lädt die HSG die Bevölkerung ein, SQUARE zu entdecken. Von 11 bis 17 Uhr können Besucherinnen und Besucher das Gebäude frei erkunden oder an einer Führung teilnehmen. Angehörige und Studierende der HSG freuen sich, mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Für SQUARE Open House gilt [2G+](https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/covid-zertifikat/covid-zertifikat-einsatz.html): Einlass nur für Ge impfte oder Genesene mit negativem Testzertifikat. Schnelltests werden vor Ort kostenlos angeboten.

 **Zahlen & Fakten, Fotos, Videos und weitere Unterlagen zu SQUARE finden Sie unter diesem** [**Link**](https://www.dropbox.com/sh/jzlbn8rognuy70j/AADyQQ267hv1pL2U5XpSWUppa?dl=0)**.

Kontakt**
SQUARE Universität St.Gallen (HSG), [www.hsg-square.ch](http://www.hsg-square.ch), indendanz@unisg.ch, square@unisg.ch